Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten Sie, sich bis zum 9. November 2012 anzumelden. Hierzu finden Sie einen elektronischen Anmeldebogen im Internet unter folgendem Link: http://workshop.zab2012.sgizmo.com/s3/

#### Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Dr. Frauke Lohr, Comsciencia

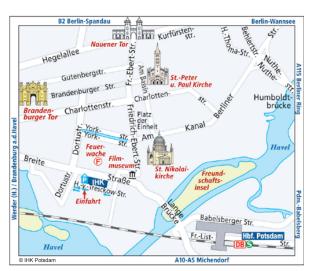
Tel.: +49 170 403 82 14 | frauke.lohr@comsciencia.com

#### Weitere Infos unter:

http://www.zab-brandenburg.de/de/32 6204.aspx

#### Veranstaltungsort:

Industrie- und Handelskammer Potsdam Breite Straße 2 a-c | 14467 Potsdam



Weitere Anfahrtshinweise unter: http://tinyurl.com/ihkpotsdam-anfahrt

Diese Veranstaltung wird aus Projektmitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Ministeriums für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg (MWE) finanziert.

#### Investition in Ihre Zukunft!



Mit freundlicher Unterstützung von:









#### ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Tahani Adnan

Steinstr. 104-106 | 14480 Potsdam

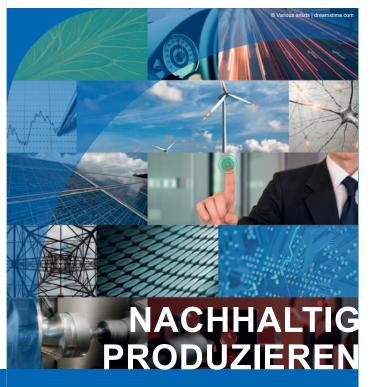
Tel.: +49 331 20 029-206 | Fax: +49 331 20 029-110

tahani.adnan@zab-brandenburg.de

www.zab-brandenburg.de







Effizienzpotenziale erkennen und nutzen Tagung für das produzierende Gewerbe am 19.11.2012

THE GERMAN CAPITAL REGION

excellence in innovation







Sehr geehrte Damen und Herren,

umweltgerechtes Produktdesign und nachhaltige Produktionsstrategien werden zunehmend zu Wettbewerbsfaktoren, die nicht nur technologische und finanzielle Herausforderungen mit sich bringen, sondern neue Wertschöpfungs- und Wachstumspotenziale in den unterschiedlichsten Branchen bergen. Insbesondere KMU im produzierenden Gewerbe können bereits mit einfachen Material- und Energieeffizienzmaßnahmen signifikante Kosten- und Ressourceneinsparungen erzielen oder mit wartungs- und recyclingfähigen Produkten neue Geschäftsfelder erschließen.

Warum es sich lohnen kann, in materialsparende Produktionstechnologien zu investieren, alternative Energiequellen und Werkstoffe zu nutzen oder innovatives Produktdesign einzusetzen, erfahren Sie am 19. November 2012 auf der Tagung

# "Nachhaltig produzieren in der Hauptstadtregion: Effizienzpotenziale erkennen und nutzen".

Wir freuen uns, diese Veranstaltung auch im Kontext des Jahresthemas der IHK "Energie und Rohstoffe für morgen" durchzuführen und laden Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Dr. Steffen Kammradt**Sprecher der Geschäftsführung
ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Soffaunia H

**Dr.-Ing. Adolf M. Kopp**Geschäftsführer
TSB Innovationsagentur
Berlin GmbH

René Kohl

René Kohl
Hauptgeschäftsführer
Industrie- und Handelskammer Potsdam

# **Programm**

Montag, 19. November 2012

#### 08.30-09.00 Registrierung & Kaffee

#### 09.00 - 09.20 Grußworte und Einleitung

- Dr. Manfred Wäsche (Leiter des Geschäftsbereichs Wirtschaft. IHK Potsdam)
- Dr. Steffen Kammradt (Sprecher der Geschäftsführung, ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH)
- Dr. Adolf M. Kopp (Geschäftsführer, TSB Innovationsagentur Berlin GmbH)
- Moderation: Dr. Sascha Peters (Haute Innovation, Berlin)

# 09.20 – 10.05 Standpunkte im Dialog: Nachhaltiges Produzieren – Vision oder Illusion?

Prof. Dr. Michael Braungart (Erasmus Universität Rotterdam und Mitbegründer des Hamburger Umweltinstituts) im "Streitgespräch" mit Prof. Dr. Holger Rogall (Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und Leiter des Instituts für Nachhaltige Ökonomie)

#### **Trends und Treiber**

10.05 – 10.30 Stoffkreisläufe heute und morgen – regulatorische Rahmenbedingungen in der EU Carsten Ebeling (Global Comformity GmbH, Berlin)

10.30 – 10.55 Kunden & Märkte: Zukunftsfähige Produkte Sebastian Feucht (Sustainable Design Center e.V., Berlin)

#### Wettbewerbsfaktoren

#### 10.55-11.00 Einleitung in die Parallelforen

Dr. Sascha Peters (Haute Innovation, Berlin)

11.00 - 11.30 Netzwerkpause

11.30 – 13.00 Parallelforen A1 und A2 zu Wettbewerbsfaktoren Material und Design

#### Parallelforum A1

#### **Wettbewerbsfaktor Material**

Umweltgerechte und energieeffiziente Werkstoffe

#### Moderation

Dr. Jens Freitag (genius gmbh, Berlin)

#### **Impulsvorträge**

 A1.1: Nachwachsende Rohstoffe für die Industrie: Aktueller Stand und Perspektiven

Dr. Matthias Plöchl (BioenergieBeratungBornim GmbH, Potsdam)

 A1.2: Herstellung biobasierter Produkte aus Reststoffen der Backwarenindustrie

Dr. Joachim Venus (Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam-Bornim e.V.)

- A1.3: Recyclate für die Kunststoff verarbeitende Industrie
   Dr. André Rapthel (Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik, Halle)
- A1.4: Werkstoffe aus Kuppelprodukten
   Prof. Dr.-Ing. Eckart Kramer [Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)]

#### Parallelforum A2

#### **Wettbewerbsfaktor Design**

Reversible Produktgestaltung und Upcyclingtechnologien

#### **Einleitung in das Thema und Moderation**

Thorsten Klooster (Task Architekten, Berlin)

#### Impulsvorträge

 A2.1: Oberflächen und Werkstoff schonende, dünnwandige Produktgestaltung nach natürlichem Vorbild

Prof. Dr. Frank Mirtsch (Dr. Mirtsch GmbH, Stahnsdorf)

 A2.2: Oberflächenveredelung zum Design effizienterer Produkte

Dr. Andreas Holländer (Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung, Potsdam)

 A2.3: Ausgewählte Beispiele innovativer Füge- und Trenntechniken für Werkstoffverbunde in der Glas- und Kautschukindustrie

Dr. Hans-Detlev Gilsing (Institut für Dünnschichttechnologie und Mikrosensorik e.V., Teltow)

 A2.4: Upcycling von heterogenem Bauabfall zu leichten Gesteinskörnungen für den Betonbau

Prof. Dr.-Ing. Anette Müller (Bauhaus-Universität Weimar)

#### 13.00 - 13.45 Netzwerkpause & Imbiss

13.45 – 14.05 Highlights aus den Foren: Material und Design

14.05 – 15.15 Parallelforen B1 und B2 zu Wettbewerbsfaktoren Produktionseffizienz und Kooperation & Service

#### Parallelforum B1

#### Wettbewerbsfaktor Produktionseffizienz

Qualitäts- und Stoffstrommanagement

#### **Einleitung in das Thema und Moderation**

Prof. Dr. Thomas Masurat [Technische Hochschule Wildau (FH)]

#### **Impulsvorträge**

 B1.1: Einsatzmöglichkeiten der computergestützten Simulation zur Ressourceneffizienzsteigerung der Produktion

Prof. Dr. Volker Wohlgemuth (Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin)

 B1.2: Effizienzsteigerung durch innerbetriebliche Kommunikation und Kooperation

Dr. Gösta Jancke (Sonderabfallgesellschaft Brandenburg/Berlin mbH, Potsdam)

B1.3: Schneller zum Produkt mit Rapid Prototyping
 Prof. Dr. Andreas Foitzik [Technische Hochschule Wildau (FH)]

#### Parallelforum B2

#### Wettbewerbsfaktoren Kooperation & Service

Neue Kooperationskonzepte und Dienstleistungen

# **Einleitung in das Thema und Moderation**

Dr. Frauke Lohr (Comsciencia, Oberursel)

#### **Impulsvorträge**

- B2.1: Bewertung der Kreislauffähigkeit von Materialien
   Prof. Dr.-Ing. Vera Susanne Rotter (Technische Universität Berlin)
- B2.2: Designed für den gesamten Product-Life-Cycle
   Peter Bartel (Robert Bosch GmbH, Karlsruhe)
- B2.3: Den kompletten Reinigungsprozess optimieren und zu planbaren Kosten leasen – Chemical Leasing als innovative und nachhaltige Komplettlösung

Steffen Säcker (SAFECHEM Europe GmbH, Düsseldorf)

#### 15.15 - 15.45 Netzwerkpause

# 15.45 – 16.05 Highlights aus den Foren:

**Produktionseffizienz und Kooperation & Service** 

### 16.05-17.05 Angebote von Bund und Ländern zu Unterstützungsmaßnahmen

- Beratungsangebote für Effizienzmaßnahmen in KMU
- Dr. Martin Vogt (VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH, Berlin)
- Forschungsförderung für KMU
   Ursula Kotschi (Förderberatung "Forschung und Innovation" des Bundes, Berlin)
- Regionale Angebote und Innovationsgutscheine

Dr. Jens Unruh (ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH)

#### 17.05 – 17.15 Zusammenfassung und Ausblick

Dr. Sascha Peters / Dr. Manfred Wäsche

## ab 17.15 Empfang im Netzwerkforum

Das begleitende Netzwerkforum bietet Ihnen vielfältige Kontakte zu Referenten, Ausstellern aus Wissenschaft und Forschung sowie Teilnehmern.

#### Aussteller

- · Bauhaus Universität Weimar, BUW
- · Förderberatung "Forschung und Innovation" des Bundes
- · Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung, IAP
- · Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik, IWM
- geWISSEN UG
- · Institut für Dünnschichttechnologie und Mikrosensorik e.V., IDM
- Institut f
  ür Technischen Umweltschutz an der TU Berlin
- Leibniz-Institut f
   ür Agrartechnik Potsdam-Bornim e.V., ATB
- pearls Potsdam Research Network
- Sustainable Design Center e.V.
- Technische Hochschule Wildau (FH)
- TSB Innovationsagentur Berlin GmbH
- Universität Kassel, Bau Kunst Erfinden
- · VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH
- ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH, ZAB